

WIR-Aktuell



Nachrichten aus der Marktgemeinde
HADERSDORF-KAMMERN

Amtliche Mitteilungen

Nr. 4/2017

Erscheinungsort: 3493 Hadersdorf/Kamp

Feierliche Stimmung bei der inoffiziellen Eurospar-Eröffnung



Feierliche Stimmung herrschte am 31. Oktober 2017 bei der inoffiziellen Eröffnung im Eurospar der Familie Friedl. Zahlreiche Gäste aus Wirtschaft und Industrie sowie die Vertretung der Gemeinde Hadersdorf-Kammern in großer Zahl konnten mit Familie Friedl auf ein toll realisiertes Projekt anstoßen. Werner Friedl und sein Team – seit 22 Jahren in und für Hadersdorf da – sind stets um jeden Einzelnen bemüht. Am Foto: Christoph, Martina, Werner und Matthias Friedl, Bgm. Liselotte Golda, Spar St. Pölten-Geschäftsführer Mag. Alois Huber und Spar-Vorstand Hans K. Reisch. Mag. Pfarrer Ofenböck (kleines Foto) erteilte den Segen.

**Sehr geehrte
Mitbürgerinnen und
Mitbürger!**

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Rückblickend darf angemerkt werden, dass viele Projekte in Angriff genommen bzw. abgeschlossen werden konnten, über die wir regelmäßig in unseren „Nachrichten aus Hadersdorf-Kammern“ berichten. Die finanziellen Aufwendungen über die ich ihnen hier auszugsweise berichten darf doch sehr beachtlich.

Wir haben beispielsweise für die Errichtung eines barrierefreien WCs in der Volksschule € 21.000,- für den neuen Schulfreiraum € 70.000,- und für die Sanierung der alten Heizanlage im Turnsaal € 14.000,- ausgegeben. Der Straßenbau schlug heuer mit € 210.000,- und die Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage mit € 21.000,- zu Buche. Für die Sanierung von Teilen der Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Ortswasserleitung, wurden € 377.000,- aufgewendet, die € 8.000,- die im Bereich der

öffentlichen Gerinne verbaut wurden, könnte man bei solch großen Summen fast als Kleingeld bezeichnen. Die Aufwendungen für die Betriebsausstattung wie beispielsweise, Servererweiterungen oder die Anschaffung eines Zeiterfassungssystems, schlugen mit € 32.000,- und die Aufwendungen für die Raumplanung und Flächenwidmung mit € 42.000,- zu Buche. Für den Pfarr- und Kultursaal wurden Fördergelder in Höhe von € 15.000,- an die Diözese überwiesen. Der größte Budgetbrocken war aber mit Sicherheit der Hochwasserschutz Kammern für den wir heuer € 344.000,- aufwenden mussten. Aber auch die für 2018 geplanten Projekte werden unser Budget ausreizen, was an den nachstehenden Zahlen bereits absehbar ist. So sollen für die Sanierung der zweiten Heizanlage in der Volksschule € 15.000,- und für die Fenstersanierung in den Wohnungen oberhalb der Apotheke € 47.000,- aufgewendet werden. Der Ankauf des Jugendkellers schlägt mit

€ 40.000,- und die grabungslose Kanalsanierung in Kammern mit € 80.000,- zu Buche. Für die Errichtung eines Hochwasserschutzlagers sind € 70.000,- und für die Hochwasserschutzanlage nochmals € 100.000,- vorgesehen. Für die in die Jahre gekommene Kläranlage wird ein Betrag von € 50.000,- und für den Straßenbau € 430.000,- veranschlagt. Das Budget für 2018 sieht einen O.H. von € 3.676.900,- und einen AOH. von € 832.000,- insgesamt also einen Betrag von € 4.508.900,- vor.

Die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern beschäftigt derzeit 19 Mitarbeiter bei denen ich mich ebenso für ihre erbrachten Leistungen bedanken will, wie ich dies auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, für die konstruktive und wertschätzende Arbeit tun möchte. Meine Wertschätzung gilt aber auch jenen Personen, die für die hervorragende Unterstützung, Planung, sowie der Durchführung bei den diversen Veranstaltungen, die wohl der beste Be-



weis für ein funktionierendes Gemeindeleben sind. Ein besonderer Dank gilt auch den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich in Ehrenämtern engagieren und so einen wichtigen Beitrag zum Allgemeinwohl leisten. Für das kommende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen eine ruhige Zeit, die sie miteinander, ohne Stress und in Gesundheit verbringen mögen. Für 2018 noch alles erdenklich Gute, viel Glück und mögen all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

**Ihre Liselotte Golda
Bürgermeisterin**



Wir gratulieren unseren Jubilaren



80. Geburtstag Hubert Schneider – v.l.n.r.: GR Josef Viehauer, GR Elisabeth Docekal, Hubert Schneider, Birgit Fischer-Schneider, Bgm. Liselotte Golda



Diamantene Hochzeit Aloisia und Eduard Tastl – v.l.n.r.: Andrea Pscheid-Hintersteiner, OV Ing. Ewald Fandl, Aloisia Tastl, Bgm. Liselotte Golda, Eduard Tastl, GR Elisabeth Docekal, Anna Lena Pell

Aus der Gemeindestube

Nachstehend möchten wir Ihnen einen kurzen Auszug diverser Beschlüsse näherbringen, welche der Gemeinderat in seinen Sitzungen im vierten Quartal dieses Jahres fasste.

Sommerbad

Das Eingangstor sowie ein Zaunfeld aus Holz sind vermodert und sollen durch ein Guardi Alu Tor inkl. Fixelement ersetzt werden. Kosten ca. € 2.000,-.

Baumkataster und Auwald

Im Bereich unseres Baumbestandes, der in einem Kataster erfasst und regelmäßig geprüft wird, müssen teilweise morsche und alte Bäume in gefährdeten Bereichen gefällt und ersetzt werden. In den letzten Monaten wurden mehrere hohle und teils abgestorbene Bäume gefällt und die Wurzelstöcke zur Nachpflanzung ausgefräst. Das anfallende Holz wird verkauft und zu Hackgut ver-

arbeitet. Die Kosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf rund € 6.600,-.

Abwasserbeseitigungsanlage u. Wasserversorgungsanlage

In der Kindergartenstraße muss für ein Baugrundstück der Wasser- und Kanalschluss errichtet werden, wofür € 12.000,- bereitgestellt werden.

Rettungs- und Krankentransportdienst

Mit dem Roten Kreuz wurde eine neue vertragliche Vereinbarung geschlossen, welche den regionalen Rettungs- und Krankentransportdienst regelt. Das Erfreuliche dabei ist die Tatsache, dass sich die Pro-Kopf-Quote diesbezüglich nicht erhöhte.

Kindergarten

Um die gesetzlichen Vorschriften für Wartungs- und Servicearbeiten bei Lüftungsanlagen zu erfüllen, war die Vergabe dieser Arbeiten an eine zertifizierte Fachfirma notwendig. Darüber hinaus muss auch die Einfassung der Sandmulde erneuert und die 80 m³ Spielplatzsand gereinigt werden. Die dabei entstehenden Kosten schlagen mit € 2.960,- zu Buche.



Friedhof

Der Gemeinderat stimmte einem Antrag zur Aufstellung eines Kerzenautomaten am Friedhof, nach vorangegangener Beratung zu. Die Fa. G.S.S. aus Seekirchen lieferte das Gerät und stellt auch die Kerzen zur Verfügung, deren Verkaufserlös teilweise an die Aktion Licht ins Dunkel überwiesen wird.

Nachbesetzung in der Gemeindeganzlei

Eine neue Mitarbeiterin wird das Team unserer Gemeindeganzlei ab Februar 2018 unterstützen. Frau Ing. Barbara Fragner aus Diendorf am Kamp, Jahrgang 1975, ist verheiratet und Mutter zweier schulpflichtiger Kinder. Ihr beruflicher Werdegang begann mit der erfolgreichen Absolvierung der Höheren Lehranstalt für Bautechnik in Krems und führte sie über eine Baufirma sowie einen Stahlbaubetrieb in welchen sie für Planungen,



Bauleitungen und Verwaltungsarbeiten verantwortlich zeichnete zu uns. Frau Fragner freut sich nach Ihren Aussagen bereits sehr auf die neue Aufgabe, für die wir Ihr unsererseits viel Freude und Erfolg wünschen.

Erneuerung Heizungsanlage in der Volksschule

Die beiden Heizungsanlagen („Klassentrakt“ und „Turnsaaltrakt“) in der Volksschule Hadersdorf-Kammern zeigen mit einem Alter von 28 Jahren bereits deutliche Verschleißerscheinungen. Der Aufwand für Wartung und Reparaturen hat sich in den letzten Jahren deutlich erhöht.

Aufgrund fehlender verfügbarer Ersatzteile bei einem allfälligen Ausfall wurde beschlossen, eine Heizungsanlage im Spätherbst 2017 und die andere im Frühling 2018 zu erneuern. Zeitgerecht vor Beginn der Heizperiode konnte die Heizungsanlage für den „Turnsaaltrakt“ durch die Fa. Pucher geliefert und in Betrieb genommen werden. Vor Beschlussfassung wurden mehrere Angebote eingeholt, wobei folgende Rahmenbedingungen vorgegeben wurden:



1. Wärmebedarf:

Die beiden mit Erdgas betriebenen Anlagen beheizen zum einen den Klassentrakt mit einem konditionierten Bruttovolumen von 3000 m³ und einer Nennwärmeleistung von derzeit 64 KW und zum anderen den Turnsaaltrakt mit einem konditionierten Bruttovolumen von 2132 m³ und ebenfalls 64 KW.

Ergänzend sei hier angeführt, dass der Klassentrakt

mit Radiatoren und der Turnsaaltrakt durch eine Fußbodenheizung beheizt werden.

2. Warmwasserbereitung:

Die Warmwasserbereitung erfolgt im Klassentrakt elektrisch mit Untertischspeicher und einem zusätzlichen Warmwasserboiler.

Für den Turnsaaltrakt, in dem sich die Nassräume (Duschen) befinden, wird das Warmwasser über den Heizkessel, wel-

cher mit einem Boiler kombiniert ist, erzeugt.

3. Nutzerverhalten:

Das Nutzerverhalten wird für den Klassentrakt mit wenigen Ausnahmen als reiner Lehrbetrieb mit den üblichen Anforderungen ausgewiesen. Im Bereich des Turnsaaltraktes ist auf Grund der Nutzung durch Vereine und privater Gruppen zur Sportausübung, eine Doppelnutzung zu verzeichnen, die tendenziell eher zu einer Veranstaltungs- und Sporthalle weist. Nach „Herstellung der Vergleichbarkeit“ (gleiche Brennwertleistung, Trennung von Heizkreis und Warmwasserspeicher, inkl. Elektroarbeiten, etc.) und Nachverhandlung, wurde die Fa. Pucher mit etwas mehr als € 31.000,- als Bestbieter ermittelt.

GGR DI Helmut Hackl

Laubrechenaktion 2017

Der Einladung von Frau Bürgermeisterin, an alle Bewohner und örtliche Vereine, am Samstag den 18. November 2017 bei der Parkpflege in Hadersdorf/Kamp mitzuhelfen, kamen nur einige wenige Bürger nach. Mitglieder des Pensionistenverbandes, der SPÖ-Ortspartei sowie „zwei“ weitere Ortsbewohner, aber auch vier junge Asylanten aus unserer Gemeinde, trafen sich, um das Laub vom historischen Hauptplatz und dem Park zu entfernen. Zwischen-

durch gab es auch eine kleine Jause und warme Getränke! Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer!

„Frage nicht, was die Gemeinde für dich tun kann, sondern was du für die Gemeinde tun kannst!“ Zitat von John F. Kennedy (auf die Gemeinde umgelegt) oder frage dich: „Was kann ich für die Gemeinde tun, damit die Gemeinde etwas für mich tun kann!“

GR Rudolf Docekal
Ausschuss 7 Ortsbild



Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Partnergemeinde Hadersdorf-Kammern ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018. Gleichzeitig wünsche ich der Gemeindevertretung viel Erfolg und Kraft für die Umsetzung ihrer Vorhaben und freue mich auf eine weiterhin gelebte und gepflegte Partnerschaft.

Mit herzlichen Grüßen

Karl Dobnigg

Bürgermeister der Partnergemeinde Kammern i.L.



A1 erweitert in Hadersdorf die Versorgung mit schnellem Internet und hochauflösendem Kabel-TV

Rund 800 Haushalte mit glasfaser schnellem Zugang zum Internet

Erweiterung des A1 Glasfasernetzes bringt Datenübertragungsraten bis zu 150 Mbit/s und mit A1TV hochauflösendes Kabelfernsehen

A1 hat in Hadersdorf die Versorgung mit hochwertigem Breitband-Internet deutlich erweitert. Rund 800 Haushalte haben einen deutlich verbesserten Zugang zum leistungsfähigen Glasfasernetz mit spürbar schnelleren Datenübertragungen zwischen 20 und 150 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit, mit A1TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.

„Unsere Kunden nutzen immer häufiger multimediale Anwendungen wie Streamingsservices zur Übertragung von TV, Filmen oder Musik. Diese anspruchsvollen Dienste erfordern eine Erweiterung unserer Übertragungsnetze. Deshalb ergänzen wir das bestehende Kupferleitungsnetz mit leistungsfähigen Glasfaserleitungen und



Bgm. Liselotte Golda, VizeBgm. Heinrich Becker und Paul Galuska von der Fa. A1

können so deutlich höhere Datenraten anbieten“, so Paul Galuska, A1 Vertrieb für Infrastrukturprojekte.

Bürgermeisterin Liselotte

Golda betont die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile, die sich daraus für ihre Gemeinde ergeben: „Wir haben in Hadersdorf Klein- und Mittelbetriebe, die von der

leistungsfähigen Kommunikationsanbindung profitieren werden, aber auch private Anwender werden den Zugang zu schnellerem Internet nutzen.“

Neuer Salon für Schönheitspflege

Schon im heurigen Oktober wurde der von Frau Schuster langjährig geführte Schönheitssalon am Hauptplatz erstmalig übernommen. Der neue Salon „hautnah Kosmetik & Fußpflege“ bietet das Rundum-Paket der Schönheitspflege. Das Angebot reicht von entspannenden Kosmetikbehandlungen bis hin zur wohltuenden, schmerzlindernden Fußpflege. Auch individuelle Behandlungswünsche werden gerne wahrgenommen.

Die Pflegeprodukte der Firma Alcina können – wie gewohnt – vor Ort erworben werden.

Neben Produkten für die tägliche Pflege findet man auch viele Geschenkideen sowie tolle Gutscheine für Weihnachten.

Die dynamische Jungunternehmerin Johanna Lehr führt ihren neuen Salon mit viel Geschick und Herzlichkeit. Ihr bisheriger Karriereweg hat sie durch renommierte 4-Sterne-Hotels und Resorts geführt, wo sie sich ihr breites Fachwissen angeeignet hat. Nun freut sie sich, ihre geschätzten Kundinnen und Kunden begrüßen und persönlich betreuen zu dürfen.

Terminvereinbarung unter: 0660/4909075



„hautnah Kosmetik & Fußpflege“

Hauptplatz 13, 3493 Hadersdorf am Kamp
0660/4909075 • www.kosmetikfusspflege.at

Neueröffnung in Hadersdorf:

MERKUR Marktplatz und BIPA Kombifiliale

Das heurige Jahr ist das stärkste Expansionsjahr in der Geschichte von MERKUR und umfasst zahlreiche Neueröffnungen und Umbauten in ganz Österreich. Einige dieser Neueröffnungen werden in einem vollkommen neuen, flächenmäßig kompakteren Format gestaltet. Am 21. September öffnete nun der zweite dieser Märkte in Hadersdorf seine Pforten und lässt Kunden ihren Einkauf in echter Marktplatzatmosphäre genießen: So erinnert sowohl die Anordnung der Frischebereiche als auch die gesamte Aufmachung mit Körben, Kisten, Holz- und Tafeloptik sowie Kreideschrift an einen Marktplatz. Dieser Gedanke wird auch im Sortiment durch eine Vielzahl heimischer Produkte von regionalen Lieferanten unterstützt. „MERKUR steht für



Ehrgäste und Mitarbeiter anlässlich der feierlichen Eröffnung von BIPA und Merkur.

Genuss und Lebensfreude und diese Werte möchten wir in unseren Märkten täglich spürbar machen. Dafür setzen wir auf eine Kombination aus charmanter Marktplatz-

gestaltung, Frische, Sortimentsvielfalt, freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie individuellem Service“, so MERKUR Vorstandsvorsitzende Kerstin Neumayer. MERKUR Vorstand Harald Mießner ergänzt: „Uns ist wichtig, dass sich unsere Kundinnen und Kunden im Markt wohlfühlen und ihren Einkauf als genussvolle und inspirierende Tätigkeit erleben, für die sie sich gerne Zeit nehmen.“

Anlässlich der Eröffnung hat sich MERKUR etwas ganz Besonderes einfallen lassen: An der Kassa erhielt jeder 50. Kunde seinen Einkauf ge-

schenkt. Die Aktion lief vom 21. bis zum 27. September. Zusätzlich zum bestehenden Kassensystem laden die MERKUR Selbstbedienungskassen – sogenannte Kassomaten – die Kunden dazu ein, ihre Einkäufe selbst zu scannen und im eigenen Tempo zu bezahlen. Um an der Kassa von den zahlreichen MERKUR Vorteilsaktionen zu profitieren, können Kunden vor dem Einkauf oder direkt im Markt sämtliche Infos rund um Rabatte und Aktionen in der MERKUR App und mittels MERKUR Whatsapp Service nachlesen.

Wir **danken unseren Kunden** für die Treue und **wünschen ein frohes** und besinnliches **Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch** ins neue Jahr.

Das Team von **EP:Zierlinger** Hadersdorf

MERKUR: Zahlen & Fakten

MERKUR Markt 3493 Hadersdorf, Leuthnersiedlung 28

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.40-20 Uhr, Sa 7.40-18 Uhr

MitarbeiterInnen: 35

Verkaufsfläche: 1.300 m²

Sortiment: 15.000 Artikel

Stellplätze: 115 Parkplätze

Eröffnung: September 2017

Architekt: Kaltenbacher

Highlights: Marktplatz- und Erlebniskonzept, Frischfleisch und -fisch von Montag bis Samstag in Bedienung, Frischeinseln, Bio-Backshop, Kassomaten, Kreditkartenzahlung, Bargeld to go, Friends of MERKUR, Grünstrom

EP:Zierlinger
ElectronicPartner

3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Tel.: 02716/86740
3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Tel.: 02735/2404
elektro@zierlinger.at www.zierlinger.at

Mein Service
macht den Unterschied.

Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Neueröffnung: BIPA-Filiale in Hadersdorf

Hadersdorf-Kammern erhielt in der Leuthnersiedlung 28 eine neue BIPA-Filiale. Auf über 455 m² eröffnet sich den KundInnen ein außergewöhnliches Shopping-Erlebnis im neuen und innovativen Design.

In Hadersdorf feierte die neu errichtete BIPA-Filiale Eröffnung. Das Sortiment umfasst über 15.000 internationale Markenartikel und erfolgreiche Eigenmarken wie bi good, LOOK BY BIPA oder BABYWELL.

BIPA-KundInnen finden auf über 455 m² Verkaufsfläche ein umfassendes Angebot an Düften, Kosmetik- und Pflegeprodukten über Wohnaccessoires bis hin zu Haushaltsprodukten. Die moderne Filiale bietet auch genügend Platz für neue Schwerpunkte – wie etwa in den Sortimentsbereichen Homecare, Gesundheit und Ernährung.

Top-Service und attraktive Angebote

In den BIPA-Shops erwartet die KundInnen neben einer

großen Produktvielfalt persönliche und professionelle Kundenbetreuung. Ein bestens ausgebildetes Team sorgt mit kompetenter Beratung für ein unkompliziertes Einkaufserlebnis. Fünf MitarbeiterInnen sowie ein Lehrling stehen für alle Fragen und Anliegen bereit und kümmern sich persönlich um die Bedürfnisse der KundInnen.

Nachhaltig denken und handeln

BIPA legt großen Wert auf Energieeffizienz und die konsequente Förderung von erneuerbaren, klimaschonenden Energiequellen. BIPA bezieht ausschließlich Grünstrom aus österreichischer Wasser- und Windkraft. In der Filiale in Hadersdorf werden – wie in allen Neu- und Umbauten – zudem weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz eingesetzt. Dazu gehören unter anderem LED-Beleuchtung sowie Wärmepumpen zum Klimatisieren und Heizen. Dadurch entfällt der Einsatz fossiler



BIPA in Hadersdorf

MitarbeiterInnen: 6

Shop Managerin:

Dorit Eder

Adresse:

Leuthnersiedlung 28,
3493 Hadersdorf-Kammern

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00-19.00 Uhr

Sa: 8.00-18.00 Uhr

Brennstoffe, die Beleuchtung braucht rund 50 Prozent weniger Strom und sorgt so für eine deutliche Reduktion an CO₂-Emissionen.

Die neue BIPA-Filiale ist mit einer CEWE Fotostation ausgestattet. Die Fotos werden ganz einfach über die CEWE Fotostation vor Ort in der Filiale ausgedruckt, Fotobücher können direkt in einer Wahlfiliale abgeholt werden.



BIPA-Geschäftsführer Thomas Lichtblau-Riegler mit Shop-Managerin Dorit Eder (links) und der Bürgermeisterin von Hadersdorf Liselotte Golda (Mitte).

Fotos: BIPA Parfümerien GmbH / Hanson

Besuch am Gemeindeamt von Roberta & Bruno Greimel

Die Tatsache, dass Menschen, auch wenn sie seit Jahrzehnten in der Ferne leben, ihre „alte Heimat“ nicht vergessen, hat sich auch bei Bruno Greimel bewahrheitet. Der Hadersdorfer, der seit vielen Jahren mit seiner Frau Roberta in Australien lebt, machte im Oktober einige Tage Urlaub in Hadersdorf.

Neben dem Besuch seiner Eltern, vieler Freunde und Schulkollegen, stand auch ein Besuch bei unse-

rer Frau Bürgermeister am Gemeindeamt auf seinem Programm.

Nach einem kleinen Rundgang im Rathaus wurden in lockerer Atmosphäre Erinnerungen und Erlebnisse zwischen Australien und Österreich bei Kaffee und Kuchen ausgetauscht. Unseren Gästen, die sich bei uns sichtlich wohl fühlten, wünschen wir alles Gute und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in Hadersdorf-Kammern.



Halloween einmal anders



Unter diesem Motto stand das heurige Halloween-treffen der Kammerner Kinder. Bereits am Sonntag vor Halloween versammelten sich die Kinder im Feuerwehrhaus Kammern und bastelten Gespenster, Skelette, Hexen und Fledermäuse. Aus Kastanien kreierte die kleinen Künstler Fledermäuse

und die Kastanienketten durften auch nicht fehlen. Jedes Kind konnte nach getaner Arbeit seine selbstgemachte Würstelmumie (Würstel in Pizzateig) essen und gestärkt und mit vielen Kunstwerken gingen die Kinder am Abend wieder nach Hause.

GR Dr. Angelika Weigl

Erntedank 2017



Eine sehr stimmungsvolle Erntedankfeier durften wir am 12. November 2017 erleben, die viele Hadersdorfer in unserer Pfarrkirche zusammengeführt hat. Viele Menschen wollen mit dieser Feier nicht nur danke sagen, sondern auch daran erinnern, dass nicht alles in der Hand des Menschen liegt. Die Feier welche von den verschiedensten pfarrlichen Gruppen mit sehr viel Engagement vorbereitet wurde, darf man getrost als einen Höhepunkt

des Jahres bezeichnen. Der Wein für die Weinsegnung wurde heuer von der Familie Sabine und Fritz Böhacker aus Kammern zur Verfügung gestellt. Der Chardonnay bekam vom Pfarrgemeinderat, der als Weinpate auftrat, den klingenden Namen „Teamgeist Perle“! Umrahmt wurde die Messfeier von den Landknechten, den Volksschulkindern sowie von der Gruppe Musika Rhythmer unter der Leitung von Mag. Maria Bärbel Bauer.

Jetzt neu: Die schnellste medizinische Beratung Österreichs

Nach dem Vorbild anderer europäischer Länder wie Großbritannien, Dänemark oder der Schweiz wurde in Österreich eine weitere Säule im Gesundheitssystem errichtet: Die Gesundheitsnummer „Wenn's weh tut! 1450“.

Unter der Rufnummer 1450 erhalten Sie am Telefon Empfehlungen, was Sie am besten tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Lieben plötzlich Sorgen bereitet. Wir helfen schnell und unbürokratisch. So wird der neue telefonische Gesundheitservice zu Ihrem persönlichen Wegweiser durch das Gesundheitssystem und führt Sie dorthin, wo Sie im Moment die beste Betreuung erhalten.

Nutzen Sie diesen Service!
Besonders geschulte diplomierte Krankenpflegepersonen stehen Ihnen an 365 Tagen zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Verfügung – auch am Wochenende!



So bekommen Sie Hilfe bei 1450:

- Sie haben plötzlich ein **gesundheitliches Problem**, das Sie beunruhigt.
- **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz.
- Eine **besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson** berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.
- Keine Sorge: Ihre **telefonische Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden** und schickt Ihnen im Akutfall auch die Rettung.
- **Der Service ist kostenlos** – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

Treffen Gemeinderäte – Pfarrgemeinderäte

Am 25. Oktober dieses Jahres fand das traditionelle Treffen des Pfarrgemeinderates mit dem Gemeinderat statt. Die Veranstaltung, welche dem Gedankenaustausch zwischen den jeweiligen Funktionären dienen soll, stand heuer im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens, da durch die Pfarrgemeinderatswahl im März einige neue Gesichter in den Pfarrgemeinderat gewählt wurden. Das Treffen begann mit einer gemeinsamen Messfeier in der Pfarrkirche und fand seine Fortsetzung in gemeinsamen Gesprächen in unserem Pfarr- und Kultursaal.

Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern



Im Oktober/ November fand die zweiteilige Themenwerkstatt „EnergieREICH“ mit Frau Mag. Natalia Ölsböck statt. Leider nutzten nicht viele Gemeindegänger die Gelegenheit, eine kleine Auszeit für sich zu nutzen, um mit zahlreichen Tipps, wie man in der stressigen Zeit auf sich achten kann, nach Hause zu gehen.

Am 14. November 2017 wurde in Grafenegg im feierlichen Rahmen beim Event „Gesunde Gemeinde“ trifft „Tut gut“ die Verlängerung der Plakette an den Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern übergeben.

Die Plakette erhalten jene Gemeinden, die sich nach der Grundzertifizierung weiterhin mit der Verbesserung ihrer Gesundheitsvorsorge-maßnahmen beschäftigen. Am 29. November fand der Vortrag „Fit durch den Winter“ mit Sandra Patzl und Markus Steinkellner statt. Sie gaben zahlreiche Tipps, wie man die zertifizierten, reinen und therapeutischen Öle von doTERRA in dieser Jahreszeit optimal einsetzen kann, damit sie unsere Gesundheit unterstützen.

Laufende Aktivitäten

Jeden Dienstag „Kräftigungseinheit“ mit Tanja Kern von 19 bis 20 Uhr in der Pausenhalle der VS Hadersdorf; € 6,- pro Einheit.

Jeden Montag „Qigong“ um 18 Uhr in der Pausenhalle der VS Hadersdorf unter der Leitung von Dr. Hermann Richle (FA f. Kinder und Jugendliche, Dipl. QiGong Lehrer d. österreichischen QiGong Gesellschaft).

„Eltern-Kind-Gruppe Hadersdorf“ mit Marietheres van Veen (NÖ Familienbund), Termine: 16., 23. und 30. Jänner, 13., 20. und 27. Februar, 13. und 20. März, 10. und 17. Ap-



Foto: Initiative „Tut gut!“

ril 2018, von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhof Hadersdorf (kleiner Gruppenraum), Eingang gegenüber der Kirche). Alle Familien mit Kindern von 0-3 Jahren sind herzlich eingeladen, mal nachzuschauen, was sich so in einer Eltern-Kind-Gruppe tut.

Februar 2018

Vortrag „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“. Diese stets aktuellen Fragen,

denen man sich nicht früh genug stellen kann, werden am 21. Februar 2018 mit den kompetenten und erfahrenen Referenten Dr. Henryk Pieh und DGKP Manuela Wasl (Akademische Palliativexpertin) besprochen.

Die Patientenverfügung ist eine Willenserklärung einer Person für den Fall, dass sie ihren Willen (Wunsch) nicht mehr erklären kann. Sie bezieht sich meist auf medizini-

sche Maßnahmen und steht oft im Zusammenhang mit der Verweigerung lebensverlängernder Maßnahmen. Mit der Vorsorgevollmacht kann eine Person schon vor dem Verlust der Urteilsfähigkeit selbst bestimmen, wer als Bevollmächtigte/Bevollmächtigter für sie entscheiden und sie vertreten kann.

Auf Ihr Kommen freut sich die Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern

*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mib8305ge und Gemein- u. Soz. Service-MENSCHEN GEFÜHRT/INITIATIVEN Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personalbetreuung (PBI) GmbH erbracht. © Oktober 2017

„gemeinsam Sicher“

Am 23. Oktober 2017 fand auf Betreiben der Bürgermeisterin der Marktgemeinde Hadersdorf, Liselotte Golda, und Sicherheitsgemeinderat VizeBgm. Heinrich Becker sowie der Bürgermeister der Gemeinden Straß, Grafenegg, Rohrendorf und Gegersdorf eine Besprechung mit den Spitzen der NÖ Landespolizeidirektion am Gemeindeamt Hadersdorf statt. Grund für die Zusammenkunft war die Personalknappheit in der Polizeiinspektion Hadersdorf, welche die Gemeinden zu einer Eingabe beim Innenministerium bewog.

Der neue Landespolizeidirektor MMag. Konrad Kogler kam zu diesem Gespräch mit seinem Stellvertreter Generalmajor Franz Popp und Bezirkspolizeikommandant des Bezirkes Krens Oberstleutnant Manfred Matousovsky. Die Anwesenheit so vieler Spitzenbeamter unterstrich die Wichtigkeit dieser Veranstaltung, deren Ziel es war, zum einen die Probleme und Sorgen der Gemeinden anzusprechen und zum anderen dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung nachzukommen. Die Gemeindevertreter ga-

ben ihrer Sorge Ausdruck, dass mit der derzeitigen Personalsituation und den gesteigerten Anforderungen dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung nicht entsprochen werden kann. Mag. Koller berichtete aus seiner Sicht über die derzeitige Personalsituation und die Aufgaben der Landespolizeidirektion sowie über die Bemühungen des Ministeriums, die Nachbesetzungen auch in der Hadersdorfer Polizeiinspektion zu gewährleisten. Aus Sicht der Gemeindevertreter trug das Gespräch zur Harmonisierung der unter-



schiedlichen Standpunkte bei. Sowohl die Gemeindevertreter, als auch das Landespolizeikommando und die Beamten der Hadersdorfer Polizeiinspektion hoffen damit, einen ersten Schritt zur Erhöhung der Sicherheit in den Gemeinden gemacht zu haben.



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
- Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren

verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

- Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder ausschalten.
- Nur Lüften, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.
- Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbar-

schaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Als Serviceleistung für interessierte Bürger wird am 15. Jänner 2018 um 19 Uhr, ein Vortrag zum Thema **Eigenheimsicherung im Pfarr- und Kultursaal angeboten. Bei dieser Infoveranstaltung werden Vertreter der Exekutive, einer Alarmanlagenfirma und einer Fensterfirma zum Thema Eigenheimsicherung und Einbruchschutz referieren.**

Keramik Atelier
 Gerlinde Kail • Christian Krisch
 Gebrauchskeramik • Bilder
 Objekte • Kachelöfen
 A-3493 Hadersdorf am Kamp
 Hauptplatz 24
 Tel. 02735/5563-0 • Fax DW 14
 gerlinde.kail@aon.at
 christian.krisch@aon.at
 Besuchen Sie uns auch im Internet:
 www.keramik-kail.at

ATELIER LANGENLOIS
 Architektur | Kerzan | Vollkranz
 Tel +43 (0) 2734 7020
 www.atelierlangenlois.at
 Planung | Bauaufsicht | Baukoordination

Heizkostenzuschuss 2017/2018

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/2018 in der Höhe von € 135,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2018 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen

Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mietgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-Bürger-

rinnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt

- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Von der Förderung ausgeschlossen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der

Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate, usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.

- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Ihr Kontakt zum Thema Heizkostenzuschuss:

Gemeindeamt Hadersdorf-Kammern, Landsknechtplatz 1, E-Mail: gemeinde@hadersdorf-kammern.at, Tel. 02735/2309-15

UGR Andrea Kretz

Information zum Trinkwasser der WVA Hadersdorf-Kammern

Datum der Probenahme:

28. September 2017

Probenahmestelle: Ortsnetz Hadersdorf

Die Veröffentlichung der Untersuchungsergebnisse erfolgt gemäß § 6 Trinkwasserverordnung BGBl II Nr.304/2001 i.d.g.F.

Parameter	Einheit	Ergebnis	Parameterwert 2)	Indikatorparameterwert 2)
pH-Wert		7,5	–	≥ 6,5 und ≤ 9,5
Gesamthärte	°dH	20,0	–	–
Carbonathärte	°dH	17,1	–	–
Nitrat	mg/l	< 1,0	50	–
Chlorid	mg/l	20	–	200
Sulfat	mg/l	64	–	250
Natrium	mg/l	22	–	200
Kalium	mg/l	3,4	–	50
Calcium	mg/l	79	–	400
Magnesium	mg/l	39	–	150
Pestizide	µg/l	n.a. ¹⁾	0,5	–

n.a.¹⁾ gemäß Bescheid GS2-WL-491/038-2011 ist keine Untersuchung auf Pestizide 2017 erforderlich.

²⁾ Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) bzw. Indikatorparameterwert (Richtzahl) gemäß 304. Verordnung des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung-TWW) vom 21. August 2001 in der geltenden Fassung sowie gemäß Österreichischem Lebensmittelbuch, Codexkapitel B1 „Trinkwasser“

UGR Andrea Kretz



... das besondere Café im Straßertal

ÖFFNUNGSZEITEN:

MI	Ruhetag
MO, DI	07:00-20:00 h
DO, FR	07:00-22:00 h
SA	08:00-22:00 h
SO u. Feiertag	08:30-18:00 h

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel. 02735/20708
Email: c.lepolt@gmx.at

Mittagsteller von 11:30 – 13:30 • mit Suppe 6,70 / ohne Suppe 6,30
Jeden Freitag Pizza von 15:00 – 21:00, alle Pizzas auch zum Mitnehmen.
Jeden letzten Samstag im Monat verschiedene Burger von 17:00 – 21:00

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Niederösterreich
Baugebiet Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems a. d. D.
T +43 50 626-1401
porr-group.com

90 Jahre Rotes Kreuz

Von Freitag, 8. September 2017, bis Sonntag, 10. September 2017, war auf dem Gelände des Langenloiser Sicherheitszentrums Unteres Kamptal Wies'n-Stimmung angesagt: Das Rote Kreuz Langenlois feierte sein 90-jähriges Bestandsjubiläum mit einem dreitägigen Oktoberfest. Bürgermeisterin Liselotte Golda überbrachte die Gratulation der Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern – und nahm den Dank von Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter Hans Ebner für das Engagement der Ge-

meinde zugunsten der Hilfsorganisation entgegen. Das Rote Kreuz Langenlois konnte viele prominente Gäste, die den Helferinnen und Helfern die besten Zeugnisse ausstellten, begrüßen: Unter ihnen: Landtagspräsident Hans Penz, die Landesräte Ludwig Schleritzko und Maurice Androsch, Rot-Kreuz-Präsident Josef Schmoll, Landesrettungskommandant Werner Kraut sowie der Langenloiser Stadtpfarrer Jacek Zelek, der am Sonntag die Messe zelebrierte. Im Namen der Bürgermeister von



Bezirksstellenleiter Hans Ebner dankt für die Unterstützung durch die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern.

Grafenegg, Hadersdorf-Kammern, Lengenfeld, Schönberg und Straß, die alle am Festakt teilnahmen, dankte der Langenloiser Bürgermeister Hubert Meisl dem Roten Kreuz für den unermüdlichen Einsatz für die Sicher-

heit der Bürger in diesen Gemeinden. Während der Feierlichkeiten wurde die neue Lagerhalle des Roten Kreuzes auf dem Gelände des Sicherheitszentrums gesegnet und in Betrieb genommen.

4.000 Euro Spende für Tafel vom Roten Kreuz

Mit einer Spende von 4.000 Euro unterstützt das Ingenieurbüro Henninger & Partner GmbH aus der Austraße in Krems die Tafel vom Roten Kreuz Langenlois.



Birgit und Martin Henninger (sitzend) und das gesamte Team von Henninger & Partner GmbH übergaben den 4.000-Euro-Scheck für die Tafel an den Langenloiser Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter Hans Ebner (links).

Die Geschäftsführer des Ingenieurbüros für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Birgit und Martin Henninger, verzichten traditionell auf das Verteilen von Weihnachtsgeschenken. Stattdessen unterstützt das Unternehmen in diesem Jahr das Projekt von der „Team-Österreich-Tafel Langenlois“ mit einer Geldspende von 4.000 Euro. „Wir haben uns das selbst angeschaut in Langenlois“, berichtet Birgit Henninger. „Es ist ein tolles Projekt, bei dem wir sicher sind, dass die Spende unseres Unterneh-

mens auch tatsächlich dort ankommt, wo sie gebraucht wird!“ Das Unternehmen habe selbst mit der nachhaltigen Nutzung von natürlichen Ressourcen zu tun – und ist begeistert davon,

wie engagiert und erfolgreich man beim Roten Kreuz Langenlois ist. Einwandfreie Lebensmittel, die sonst weggeworfen werden, sammelt man und verteilt sie an bedürftige Menschen.

Martin Henninger ergänzt: „Die Team-Österreich-Tafel schafft es, eine Verbindung zwischen Überfluss und Mangel herzustellen. Durch unsere Spende helfen wir mit, dass zusätzlich zu den schneller verderblichen Lebensmitteln, die in Supermärkten, lokalen Lebensmittelgeschäften, bei Bäckern, Gemüsebauern und Produzenten eingesammelt werden können, auch länger haltbare Produkte wie Reis, Grieß, Mehl, Konserven und ähnliches für die Tafel angekauft werden können.“

Bezirksstellenleiter Hans Ebner vom Langenloiser Roten Kreuz freut sich sehr über die Anerkennung dieses Engagements und über die finanzielle Unterstützung, die wie er ausdrücklich unterstreicht, „voll und ganz in die Arbeit der Tafel fließt!“

Bei der Tafel des Roten Kreuzes in Langenlois freute man sich über jede Unterstützung – Zeitspenden sind ebenso willkommen wie Geldspenden, die unter der IBAN AT612023 0000 0000 7104 an der richtigen Stelle ankommen. Verwendungszweck: Tafel.



.schalk
natur, die schmeckt

Bäckerei Konditorei Schalk Tel. 02734/2202	3550 Langenlois Zwettlerstrasse 36	3493 Hadersdorf Hauptplatz 26 3500 Krems-Mitterau Dr. Gschmeidlerstr. 16 3500 Krems EKZ-Bühl Wienerstrasse 3550 Langenlois Kornplatz 6
---	---------------------------------------	---

Neue Führungsebene für Sparkasse Langenlois

Mit dem Rückzug von Karl Marksteiner, der fünfzehn Jahre mit an der Spitze der Sparkasse Langenlois stand und in den verdienten Ruhestand treten wird, wurde das Vorstandsteam neu aufgestellt. Mit 1. Dezember 2017 übernahm Martin Müllauer die Aufgaben als Marktfolgeberantwortlicher. Der gebürtige Zwettler kann trotz seiner jungen Jahre auf eine langjährige, vielseitige Bankkarriere verweisen und war zuletzt als Prokurist bei der Tiroler Sparkasse u.a. mit der Leitung des Aufgabenbereichs „Unternehmenssteuerung und Finanzen“ betraut.

Martin Müllauer: „Ich freue mich auf meine neue Herausforderung, gemeinsam mit Johann Auer die Zukunft der Sparkasse Langenlois

maßgeblich mitzugestalten und den erfolgreichen Weg der letzten Jahre fortzuführen. Basis dafür ist für mich neben Erfahrung, Know-how und Einsatzbereitschaft vor allem ein wertschätzender und respektvoller Umgang miteinander. All dies schafft Vertrauen und bildet die

Voraussetzung für eine aussichtsreiche Zukunft.“

In seiner Freizeit hält sich Martin Müllauer mit wandern und neuerdings golfen fit, entdeckt gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin gerne fremde Städte oder genießt Urlaube am Meer und trifft sich gerne mit Freun-

den beim Heurigen. Johann Auer, Vorstandsvorsitzender: „Mit Martin Müllauer haben wir einen sehr engagierten Mann für den Marktfolgebereich gefunden, mit dem wir unseren erfolgreichen Weg weiter fortführen können. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.“



Sparefroh bei Spar-Eröffnung

Trotz vergangenem Weltspartags-Stress durfte unser Sparefroh auch beim Eröffnungsfest vom Eurospar Friedl in Hadersdorf nicht fehlen.

Natürlich wurden Sparfroh-Einkaufschips von Prok. Erwin Röglsperger, persönlich als Sparefroh verkleidet, an die zahlreichen Besucher verteilt.

SPAREFROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN
GUTES
NEUES
JAHR



VD. Martin Müllauer

VD. Johann Auer

SPARKASSE 
Langenlois

Liste der Jubilare bis März 2018

Datum	Jubiläum	Name	Straße	Ort
17.12.	65	Ingrid Spendlhofer	Missonstraße 12	3493 Hadersdorf
21.12.	55	Wolfgang Dolezal	Jakob Pich-Siedlung 26	3493 Hadersdorf
29.12.	50	Piotr Ludwin	Dr. Koch-Straße 30/6/9	3493 Hadersdorf
31.12.	50	Norbert Lauda	Mitterweg 5	3493 Kammern
03.01.	50	Peter Hruska	Uferweg 14	3493 Hadersdorf
10.01.	55	Hermann Mitterbauer	Wiener Straße 19	3493 Hadersdorf
10.01.	50	Elfriede Stitz	Dr. Koch-Straße 30/5/2	3493 Hadersdorf
11.01.	70	Angela Holzer	Diendorfer Weg 12/1	3493 Hadersdorf
11.01.	60	Adolf Doubek	Dr. Koch-Hof 393B/15	3493 Hadersdorf
13.01.	75	Sieglinde Weigl	Hamerlingstraße 1	3493 Hadersdorf
16.01.	75	Christl Höllerer	Grillparzerstraße 4a/2	3493 Hadersdorf
19.01.	50	Silvia Bauer	Pfarrsiedlung 16	3493 Hadersdorf
22.01.	SHZ	Ing. Rudolf u. Helga Friedl	Wiener Straße 22/2	3493 Hadersdorf
23.01.	80	Josef Eder	Hauptstraße 35/1	3493 Kammern
26.01.	60	Peter Sticha	Hauptstraße 7	3493 Kammern
29.01.	50	Heinz Lackner	Dr. Koch-Hof 393 C/20	3493 Hadersdorf
29.01.	55	Brigitta Apfelthaler	Leuthnersiedlung 1/1	3493 Hadersdorf
02.02.	55	Magdalena Daschl	Schillerstraße 9a	3493 Hadersdorf
08.02.	50	Hubert Maresch	Dr. Koch-Hof 393 A/4	3493 Hadersdorf
09.02.	65	Josef Schneider	Pfarrsiedlung 2	3493 Hadersdorf
10.02.	70	Friedrich Böhacker	Ortsstraße 9	3493 Kammern
12.02.	60	Waltraud Bartl	Mühlgasse 2	3493 Hadersdorf
13.02.	55	Andreas Taler	Feldgasse 7	3493 Hadersdorf
17.02.	50	Karin Hubmann	Angerstraße 10/2	3493 Hadersdorf
20.02.	75	Ioan Opris	Paschinggarten 3/1/1	3493 Hadersdorf
21.02.	70	Franz Zorn	Diendorfer Weg 5/1	3493 Hadersdorf
21.02.	50	Ingrid Glinserer	Grillparzerstraße 4a/3	3493 Hadersdorf
23.02.	80	Walter Ebner	Roseggerstraße 10	3493 Hadersdorf
27.02.	75	Gertrude Vollkrann	Badsiedlung 28/1	3493 Hadersdorf
01.03.	SHZ	Gerald u. Leonore Donat	Mitterweg 14	3493 Kammern
05.03.	50	Miroslaw Szczepanski	Hauptstraße 50	3493 Kammern
09.03.	65	Günther Graf	Schillerstraße 12/2	3493 Hadersdorf
09.03.	60	Melitta Lukas	Missonstraße 3/2	3493 Hadersdorf
11.03.	55	Thomas Nedwed	Hauptstraße 13/1	3493 Kammern
12.03.	60	Elisabeth Birringer	Hauptplatz 29/1	3493 Hadersdorf
15.03.	60	Elisabeth Lang	Kremser Straße 14	3493 Hadersdorf
17.03.	65	Franz Winterer	Weinstraße 5	3493 Hadersdorf
19.03.	SHZ	Othmar u. Renate Wandl	Mitterweg 30	3493 Kammern
23.03.	55	Jolanta Babik	Weinstraße 16	3493 Hadersdorf
30.03.	75	Ing. Lothar Wurm	Am Mühlkamp 9	3493 Hadersdorf
30.03.	50	Roswitha Keppel	Angerstraße 15	3493 Hadersdorf

Standesamt

Geburten

Nila Dzeljilji, 06.08.2017, Hadersdorf

Sebastian Samuel Haller, 02.10.2017, Hadersdorf

Eheschließungen

Wolfgang Edelbauer und Kerstin Nastl, 08.09.2017

Sterbefälle

Elfriede Holzmüller am 22.09.2017

Josef Dorn am 12.10.2017

Maria Trondl am 30.10.2017

Florian Leopold am 16.11.2017

Veranstaltungskalender

Tanzend auf dem Weg zur Krippe am 15. Dezember 2017 um 19 Uhr im Pfarr- und Kultursaal

Glühweinausschank der FF Hadersdorf am 22. Dezember 2017 ab 16 Uhr und am 23. Dezember 2017 ab 14 Uhr vor dem Feuerwehrhaus in Hadersdorf

Christmette am 24. Dezember 2017 um 22.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

Glühweinausschank der FF-Kammern am 29. Dezember 2017 ab 16 Uhr im Feuerwehrhaus Kammern

Sprechtagestermine des Behindertenverbandes KOBV am 3. Jänner 2017 von 9 bis 10.30 Uhr im Büro der KOBV-Ortsgruppe Krems, Eisentürgasse 11 (Eingang Drinkweldergasse) – jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat (weitere Termine im 1. Halbjahr: 17. Jänner, 7. und 21. Feber, 7. und 21. März, 2. und 16. Mai, 6. und 20. Juni)

Perchtenlauf am 5. Jänner 2018 ab 15 Uhr am Parkplatz beim Freibad

Gery Seidl Kabarett „Sonntagskinder“ am 10. Jänner 2018 um 17 Uhr im Gasthaus Bauer Feuersbrunn

Vortrag über die Eigenheimsicherung am 15. Jänner 2018 ab 19 Uhr im Pfarr- und Kultursaal

Lange Nacht der Fassproben am 20. Jänner 2018 ab 17 Uhr in der Färberstub'n

Kinder-Faschingsball am 27. Jänner 2018 ab 14 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hadersdorf

Kabarett Pissecker Marold am 17. Februar 2018 um 19 Uhr im Strasserhof Eisenbock in Straß

Vortrag über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht am 21. Februar 2018 um 19 Uhr im Pfarr- und Kultursaal



JUSTIZ DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ STRAFVOLLZUG

Justizwache. Mehr als nur eine Schlüsselfunktion.

Jetzt bewerben: www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Stellenausschreibung im Aufnahmezentrum Stein

In der Justizanstalt Stein werden zumindest 10 Planstellen und in der Justizanstalt Krems zumindest 2 Planstellen nach besetzt.

Bewerben Sie sich jetzt:

www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

(Bewerbungsfrist bis einschließlich 31. Dezember 2017)

Neues aus dem Kindergarten

Freundschaftsbesuch im Kindergarten Straß



Im Hintergrund die Pädagoginnen Sigrid Stöger (Kindergarten Hadersdorf), Doris Frey, Sigrid Greil, Brigitte Pauser, Beate Böhm (Kindergarten Straß).

Wir wurden sehr nett aufgenommen und da das Wetter sehr feucht war, durften wir uns unter die Straßer Kindergartenkinder mischen. Es war ein schöner und sehr froher Tag.

Thema Feuerwehr als Schwerpunkt im Kindergarten



Im Hintergrund Pädagogin Vanessa Higer, Feuerwehrfrau Karin Miksch, ihr Kollege Daniel Weißmann und Kindergartenleiterin Sigrid Stöger, vorne Kindergartenkinder.

Das Thema Feuerwehr bildete im Herbst einen wichtigen Schwerpunkt im Kindergarten. Feuerwehrmann Daniel Weißmann und seine Kollegin Karin Miksch kamen mit ihrer Ausrüstung in den Kindergarten. Auf spielerische Weise wurden die wichtigsten

Brandschutzregeln erarbeitet und die Arbeit der Feuerwehr besprochen. Auch das Atemschutzgerät stellte Daniel vor. Weiters ist ein Besuch im Feuerwehrhaus und eine Evakuierungsübung geplant. Wir danken für den einfühlsamen und informativen Besuch.



WEIHNACHTSKINDERGARTEN

der
Jugendgruppe Hadersdorf-Kammern

Am 24.12.17 von 09:00-16:00 Uhr

in der Volksschule Hadersdorf

Für Spiel, Spaß und Verpflegung ist gesorgt.

Die Kinder müssen von den Eltern gebracht und wieder abgeholt werden*.

Heuer wieder Glühweinausschank für alle Erwachsenen vor der Volksschule.

Wir freuen uns auf euer Kommen, und Ihr Vertrauen!

Anmeldungen bitte unter

Carina Weber 0664/433 21 34, weber.carina@gmx.at
Petra Blauensteiner 0664/38 11 613, pblauensteiner@gmx.at

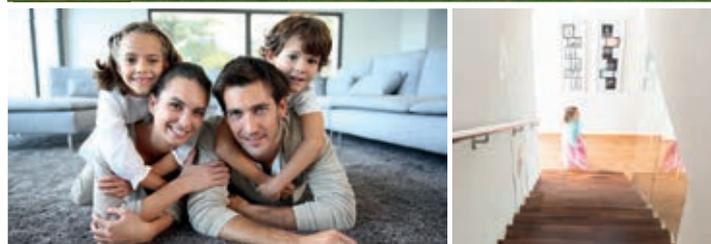
*Den Kindern bitte einen leeren Eierkarton mitgeben. Danke!

AKTION ! VORTEILSHAUS 115

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



HAUS STUFE 1 € 103.100,-



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:

www.konzept-haus.at



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at

Aus der Volksschule Hadersdorf

VS Hadersdorf auf Besuch in St. Pölten Besuch von Kroko



Im Rahmen der Aktion Landeshauptstadt besuchte die 4. Klasse der VS Hadersdorf-Kammern am Dienstag, den 3.10. unsere Landeshauptstadt. Bei den Führungen durch die Stadt und das

Regierungsviertel, erfuhren die Kinder sehr viel Interessantes und trotz des schlechten Wetters, wie man auf dem Bild sehen kann, waren die Kinder begeistert und die Stimmung gut.



Die 1. Klasse von Dipl. Päd. Diana Miedler der VS Hadersdorf-Kammern hatte am 6. Oktober Besuch von Kroko, dem Maskottchen des Zahn-

hygieneprojekts Apollonia. Die Schulanfängerinnen und -anfänger erfuhren sehr viel Wichtiges über die richtige Zahnpflege.

Verkehrserziehung



Am Montag den 9. Oktober wurden die Kinder der 1. und 2. Klassen unter der Leitung von Dipl. Päd. Dagmar Rabl und Abteilungsinspektor Leopold Eismayer unterwie-

sen, wie man sich richtig auf dem Schulweg verhält und auf welche Gefahren man besonders als Fußgänger im Straßenverkehr aufpassen muss.

Wandertag der 3. Klasse



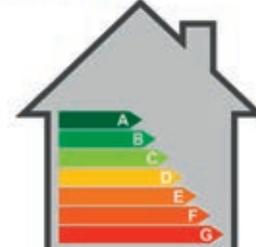
Die 3. Klasse von Dipl. Päd. Maria Rußegger erwanderte am 16. Oktober die Umgebung von Hadersdorf und Straß bei schönstem Wetter

und verbrachten die Pause gemeinsam mit der VS Straß auf deren Spielplatz, bevor sie sich wieder auf den Weg zurück machten.



**STATIK
GUTACHTEN
ENERGIEAUSWEISE**

3500 Krems – 1090 Wien
02732/72797
office@toms.at
www.toms.at





3494 Brunn im Felde
Hauptstraße 52
Tel.: 02735/83 40, Fax DW 20
johann.pollhammer@aon.at

4. Klassen besuchten NMS Grafenegg



Die 4. Klasse wurde im Rahmen der Nahtstellenarbeit am 14.11. in die NMS Grafenegg eingeladen. Die Klasse von Dipl. Päd. Gerlinde Fischer lernte die Schule und einige der Lehrpersonen an diesem Tag kennen. Viele Projekte, die an dieser Schule durchgeführt werden, wur-

den den Kindern vorgestellt und sie lernten den Ablauf eines Schultages an einer NMS kennen. In der Pause gab es zur Stärkung ein Paar Würstchen aus der Schulküche, die von den Schülerinnen und Schülern der polytechnischen Schule zubereitet worden waren.

Briefe schreiben



Obwohl wir in einer hochtechnisierten Welt leben und das Briefeschreiben über die vergangenen Jahre immer mehr aus der Mode gekommen ist, lernen die Schülerinnen und

Schüler an der VS Hadersdorf in der 4. Klasse wie man Briefe schreibt. Dieses Jahr wurden die Briefe von unseren 4. Klasslern persönlich in den Briefkasten geworfen.

Kooperation mit der Musikschule Region Wagram

Auch dieses Jahr hat die Volksschule Hadersdorf-Kammern eine Kooperation mit der Musikschule Region Wagram. Die

Klassenlehrerinnen werden von Mag. Eva Holzer in Musik bei Stimmbildung und Rhythmik tatkräftig unterstützt.

Kinder des Olymp

Ein Fixpunkt im schulischen Jahresprogramm ist der Auftritt der Gruppe „Kinder des Olymp“, die dieses Jahr die Märchenoper (von Engelbert Humperdinck) „Hänsel und Gretel“ am 18. Oktober zum

Besten gaben. Die Kinder aller Klassen durften wieder bei dem Mitmachkonzert ihre schauspielerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und waren mit großer Begeisterung bei der Sache.

stößer

Tanken
Waschen

3492 Etsdorf-Grafenegg, Mühlweg 1, Tel 02735 / 2367
www.stoebmehl.at, Mail: adalbert.stoerber@aon.at

Autowäsche in Spitzenqualität in der modernsten Waschanlage der Region.

Treibstoff in bester kontrollierter Qualität, günstiges Tanken rund um die Uhr, in einem sicheren und geschützten Umfeld, ohne Bargeld und ohne Bankomatkarte mit Ihrem persönlichen Chipschlüssel, monatliche Abrechnung.



SIE WOLLEN „AUFANKEN“?

Dann besuchen Sie unsere Tankstelle mit **Shop, TOP Waschanlage, Reifenservice und E-Ladestation.** Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit, in unseren komfortablen Zimmern mit Dusche, WC und TV-Gerät zu nächtigen oder im Bistro gemütlich zu essen.

HADERSDORF, ROSALIASTRASSE 1, TEL. 02735/21010

Damen und Herrenfriseurin

Doris

Doris Wunderl
 Pfarrsiedlung 21
 3493 Hadersdorf am Kamp

0664/73590752

Neue NÖ Mittelschule Grafenegg

Trommelreise durch alle Kontinente



Die ersten und zweiten Klassen der Neuen Mittelschule und alle Klassen der VS Grafenegg erlebten einen ganz besonderen Trommelworkshop. In verschiedenen Gruppen wurden unterschiedliche Stücke einstudiert. Das Ziel

war, zu einer Band zusammenzuwachsen. Höhepunkt war das Abschlusskonzert, bei dem insgesamt fast 200 Kinder ihr erlerntes Können dem zahlreichen erschienenen und staunenden Publikum präsentierten.

Tolles Turnier der U13-Mannschaft



Die Burschen der Mittelschule Grafenegg bestritten ein Rasenturnier der U13-Schülerliga in Langenlois. Insgesamt neun Mannschaften der Bezirke Krems Stadt und Land nahmen an diesem Wettbewerb teil. Am ersten von zwei Spiel-

tagen waren die Teams aus Furth, der Mary Ward-Schule Krems, aus Langenlois und Spitz die Gegner. Zwei Unentschieden, ein Sieg und eine Disqualifikation bedeuteten am Ende den hervorragenden zweiten Platz.

Projekt: SchülerInnen bepflanzen Feld



Herbst ist Erntezeit und so begaben sich die SchülerInnen der 4A und 4B am Schulanfang nach Schönberg, um „ihr“ Feld zu besuchen. Hatte man im Frühjahr im Rahmen des Schwerpunktes Biologie

verschiedenste Gemüsesorten angepflanzt, war nun Zeit zur Ernte. Voll bepackt wurde die Heimreise in die Schule angetreten, wo die Früchte in den darauffolgenden Kocheinheiten gleich verarbeitet wurden.

Kennenlertage in Göttweig



Die Kennenlertage in Göttweig sind für die Kinder der ersten Klassen zu Schulbeginn eine große Herausforderung. Zusammenwachsen ist der Schwerpunkt dieses Projektes, denn nur gemein-

sam können die zahlreichen neuen Herausforderungen gemeistert werden. Neue Freundschaften bis hin zur Überwindung von Heimweh sind der Lohn für drei „harte“ Tage.

handelspartner
Pernerstorfer GmbH
 3493 Hadersdorf, Schillerstraße 23, Tel.: 02735/2515, Fax: 02736/5836

Ihr Fachmarkt, wenn's ums Bauen geht.
 Sie bekommen bei uns alles für Haus und Garten!

Neu in unserem Programm:
Milwaukee Tools

Besuchen sie uns zum Shoppen
 und testen sie unsere Maschinen.
Wir freuen uns auf Sie!



 **pucher**
 Wärme- und Wassertechnik GmbH

-  Sanitär & Heizung
-  Lüftung & Klima
-  Solar & Photovoltaik
-  Bad & Wellness
-  Service & Reparaturen

3493 Hadersdorf · Tel. 02735/210 11
www.pucher-haustechnik.at

Schule entwickelt sich weiter – Umbau erfolgt in Etappen

Schulentwicklung ist ein laufender Prozess und dazu gehört nicht nur die Bereitschaft der Lehrpersonen, sich ständig weiter zu entwickeln, sondern auch das pädagogische Umfeld. Bei der heurigen Schulausschusssitzung wurde einstimmig beschlossen, im Zuge der Sanierung der Fassade und der Erneuerung der Fenster auch das „Innenleben“ des Mittel-

traktes zwischen Volksschule und Eingangsbereich neu zu gestalten.

Modernisierung und Öffnung heißt die Devise und so wird bereits im Sommer 2018 mit der Neugestaltung der Klassenräume begonnen. Man darf gespannt sein, welchen Beitrag der „Raum als dritter Pädagoge“ in Zukunft für noch bessere Schulerfolge der Kinder beiträgt?

Besuch der Islam-Ausstellung auf der Schallaburg

Im aktuellen Schuljahr werden sich SchülerInnen und LehrerInnen der NMS Grafenegg verstärkt mit dem Thema Islam auseinandersetzen. Aus diesem Grund besuchten einige Lehrpersonen die bis Anfang November laufende Ausstellung auf der Schallaburg.

Einblicke in die Religion unter besonderer Berücksichtigung sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Gesichtspunkte sowie Hinweise auf die lange gemeinsame Geschichte Österreichs und des Islam halfen, Gemeinsamkeiten vor Gegensätze zu stellen.

Sprachförderung – Wir suchen Hilfe

Einer der Schwerpunkte der Neuen Mittelschule Grafenegg ist sinnerfassendes Lesen. Ein umfassendes Projekt hilft den SchülerInnen, in diesem Bereich noch besser zu werden. Einige wenige Kinder sind der deutschen Sprache aber noch nicht mächtig und brauchen intensive Betreuung. Im tägli-

chen Schulbetrieb, aber vor allem im familiären Umfeld braucht es mehr Unterstützung. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Personen finden könnten, die uns dabei helfen, diesen Kindern besser und schneller in „unsere Welt“ zu finden. Interessenten melden sich bitte unter 02735/5454 in der Direktion.

Zusätzlicher Schulbus – große Erleichterung

Wegen des großen Interesses an der NMS und PTS Grafenegg wurde der Schülertransport zusehends schwieriger. Vor allem der Frühbus war bis Anfang November heillos überfüllt. Durch intensive Bemühungen seitens der Schule konnte mit einem Verantwortlichen der VOR (Verkehrsverbund Ostregion) eine rasche und unbürokratische Lösung erzielt werden. Ein zusätzlicher Autobus auf der Strecke zwischen Theiß und Etsdorf ermöglicht den Kindern nicht nur angenehm, sondern auch sicher in die Schule zu kommen.



Freude über den Bus haben neben den Kindern auch Eltern, Busfahrer und der Schulleiter

Tag der offenen Tür

Wir laden Sie ganz herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, dem 13. Jänner 2018, stehen ab 7.45 Uhr die Klassentüren offen und Sie können Unterricht nach Stundenplan beobachten.

Highlights werden in Bewegung und Sport, Musik, Physik und anderen Gegenständen präsentiert. Ganz wichtig ist uns die Information über die Schule generell, aber auch die Veränderungen nach dem Wechsel von Hauptschule zu Neuer Mittelschule. Da Schule im-



mer und überall Thema ist, sind natürlich alle eingeladen, die Interesse haben. Ende ist um 12.30 Uhr.

Neue NÖ Mittelschule Langenlois



Die U13-Fußballmannschaft der NMS Langenlois nahm vergangene Woche seit langem wieder am Sparkassen Fußball Schülerliga-Turnier teil.

Insgesamt kämpften fünf Schulen am Langenloiser Fußballplatz um den Siegertitel. Die jungen Spieler der NMS Langenlois waren mit viel Motivation, Ehrgeiz und

Teamgeist bei der Sache. Letztendlich reichte es bisher aber nur für ein klar verdientes Unentschieden.

Für die U13-Mannschaft stand der Spaß aber an erster Stelle und die Spieler freuen sich schon auf eine Revanche beim nächsten Fußball Schülerliga-Turnier im Mai, welches in Paudorf stattfinden wird.

FF Hadersdorf absolviert Ausbildungsprüfung

Am Samstag, den 25. November absolvierten vier Gruppen der FF Hadersdorf die Ausbildungsprüfung Lösch-einsatz. Nach monatelanger akribischer Vorbereitung sowie intensivem Training, traten jeweils zwei Gruppen in der Stufe Bronze und zwei in der Stufe Gold an. In den Stationen Erste Hilfe, Knotenkunde, Schadstoffkunde, Fachfragen für die Maschinisten sowie Melder, Gerätekunde des Rüstlöschfahrzeuges und einer praktischen Abarbeitung eines Löschein-satzes mittels Atemschutz, mussten die angetretenen Gruppen ihr Können unter Beweis stellen und diese erfolgreich absolvieren.



Ein Zeichen von gelebter Kameradschaft der FF Hadersdorf ist, dass Ehrenbrandrat Gerhard Eisenbock von der FF Elsarn-Wiedendorf ein Teil unserer Gruppe war und so kurz vor seinem 65.

Geburtstag noch sein letztes Abzeichen, die APLE in Gold absolvierte. Herzliche Gratulation an alle Mitglieder zur erfolgreichen Prüfung sowie den Ergänzungsteilnehmern. Ein Dank

gilt auch den Ehrengästen unter der Führung von unserer Frau Bürgermeisterin Liselotte Golda und Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Boyer für deren Besuch und das Interesse.

Flugzeugabsturz zwischen Hadersdorf und Straß

Am Nachmittag des 1. Novembers wurden die Kameraden der FF Hadersdorf zu einem nicht alltäglichen Einsatz gerufen.

Gegen 15.45 Uhr alarmierte der Disponent der Bezirksalarmzentrale laut Alarmstufe T3 (Menschenrettung mehrere eingekl. Personen)

die Feuerwehrrkräfte. Für die Einsatzkräfte war die Situation zunächst unklar. Die Maschine war auf dem Retourweg von Wiener Neustadt. Wenige Kilometer vor dem Flugplatz in Gneixendorf dürfte jedoch der Motor ausgefallen sein. Durch die perfekte Reaktion der Pilotin konnte das Flugzeug in einem Feld zwischen Hadersdorf und Straß notlanden. Bei dem Zwischenfall wurde glücklicherweise niemand verletzt. Die Aufgabe der FF Haders-

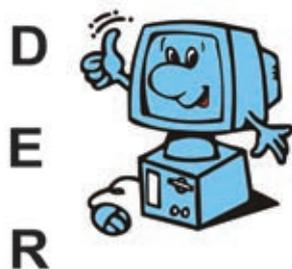
dorf bestand darin, die Erstmaßnahmen zu setzen sowie das Flugzeug durch abklemmen der beiden Batterien stromlos zu machen. Gegen 17:00 konnte die Einsatzstelle an die Feuerwehr Straß übergeben werden. Die Kameraden der FF Hadersdorf stellten die Einsatzbereitschaft wieder her.



Im Einsatz:

- RLF, KLF, MTF, VF
29 Mitglieder

E.- D.- V.- E D E R GmbH



**Kremser Str. 25
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
Fax.: 02735/3505 50
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com



*Frohe
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*

Aktive Feuerwehrjugend



Auch bei der Feuerwehrjugend hat sich im Herbst einiges getan. Das neue Thema war „Erste Hilfe und Absichern“. Bei diesem Fertigungsabzeichen haben die Kinder die Stationen Notfallcheck, stabile Seitenlage, Druckverband, Absichern einer Unfallstelle, richtige Handhabung mit Geräten und das Testblatt absolviert. Alle Jugendlichen haben die Abnahme am Freitag, den 20. Oktober mit Bravour gemeistert.

Eine Woche später, am letzten Freitag vor Halloween, veranstalteten wir wieder unsere traditionelle Halloween-Stunde, in der Kinder sowie Betreuer verkleidet zur Feuerwehrjugendstunde kamen. Es wurden unter anderem Kürbisse geschnitten, verschiedene Spiele gespielt und Süßigkeiten genascht.

Zuletzt waren wir gemeinsam im Gasthaus Haag und haben an einem gemütlichen Freitagabend gekegelt. 20 Kinder und fünf Betreuer traten auf drei Bahnen gegeneinander an. In verschiedenen Spielen wurde das Können mit der Kugel bewiesen und gelernt. Ein gelungener Ausgleich zur anstehenden Erprobung.



Freiwillige Feuerwehr Kammern

Vorankündigung Glühweinausschank

Am Freitag, dem 29. Dezember 2017, findet ab 16.00 Uhr die traditionelle Glühweinausschank der FF Kammern im Feuerwehrhaus statt.

Auf Spendenbasis werden Glühwein, Kinderpunsch sowie Imbisse für unsere Gäste angeboten.

Der Reinerlös wird zur Anschaffung bzw. Erhaltung unserer Feuerwehrausrüstung verwendet, damit die Kammerner Wehr auch zukünftig gut gerüstet für unsere Bevölkerung Hilfe leisten kann.

*Die Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr Kammern
freuen sich auf Ihren Besuch und
wünschen Ihnen gesegnete
Weihnachten und ein Prosit 2018!*



Aktivitäten des Seniorenbundes Hadersdorf-Kammern



Wir möchten Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser von „WIR-Aktuell“, mit einem Rückblick über die vergangenen Wochen bzw. einer kurzen Vorschau über die Aktivitäten unseres Vereines informieren.

Am 19. November fand ein gemeinsamer Gottesdienst von Pensionistenverband Hadersdorf und Umgebung sowie Seniorenbund Hadersdorf-Kammern in unserer Pfarrkirche statt. Unser Herr Pfarrer, Mag. Franz Ofenböck, begrüßte uns alle sehr herzlich und freute sich besonders über diese Novität. Die Hl. Messe wurde von einigen Mitgliedern unserer beiden Vereine in Form von Lesung, Psalmgebet und Fürbitten mitgestaltet.

Wir freuen uns sehr und bedanken uns, dass so viele Mitglieder unserer Einladung gefolgt sind. Nach der Messfeier gab es im Pfarr- und Kultursaal eine Agape bei erlesenen Weinen und Nussbrot.

Die Niederösterreichische Landesausstellung 2017 mit dem Thema „Alles was Recht ist“ gibt Einblicke in das Miteinander von Menschen und lädt uns ein, mehr über Recht zu erfahren.

In der Ausstellung blicken wir auf die Geschichte der Rechtsprechung und da hin, wo wir uns gemeinsam hinbewegen. Wie wir miteinander unsere Welt gestalten, im Kleinen wie im Großen. Wie Menschen früher miteinander

umgingen – und wir jetzt und hier.

Diese Ausstellung besuchten wir am 7. September in Form einer Tagesreise.

Nicht nur bei der Jägerschaft ist das Halali in diesen Tagen ausgebrochen, auch wir vom Seniorenbund waren ein wenig auf der „Pirsch“. So fuhren am 14. November 45 Mitglieder unseres Vereines mit dem Bus nach Gföhl zu „Helga und Franz“ zum Gansl-Essen. Viele meinten danach, so ein gutes Gansl hätten sie noch nie gegessen. Danach wurden im Gföhler Wald ausgedehnte Spaziergänge gemacht.

Am 9. November gab es eine Casinofahrt nach Haugsdorf, an der 23 Mitglieder teilnahmen. Über eventuelle Gewinne konnte bisher nur spekuliert werden.

Aber auch von der sportlichen Seite gibt es einiges zu berichten. Unsere Obfrau und Kegelreferentin Hannelore Gartner informiert über die Erfolge unserer Kegler in diesem Jahr:

So nahmen unsere Mannschaften bei einem Teilbezirkskegelturnier teil und belegten die Plätze 1 und 5, beim Bezirkskegelturnier erreichten wir die Plätze 2 und 7. Beim sog. Kail-Turnier Rang 7, bei den Landesmeisterschaften in Herzogenburg Platz 5.

Bei den Landesmeisterschaften unterstützen wir die Landesstelle des NÖ Seniorenbundes und stellen uns als Turnierleiterin und BahnenrichterInnen wie jedes Jahr zur Verfügung.

Da die Mannschaft Hadersdorf-Kammern 1 den 5. Platz bei den Landesmeisterschaften

erreichte, durfte diese bei den Bundesmeisterschaften in Steyr-Gleink teilnehmen.

18.5., Bundes-Kegel-Tage in Steyr: 19. Platz

14.6., Kamptal-Wanderpokal: 4. und 10. Platz

Die Teilbezirks- und Bezirksmeisterschaften, sowie der Kamptal-Wanderpokal finden im Gasthaus Haag statt und werden von uns Keglern organisiert.

Kegeltraining ist jeden Mittwoch von 8 Uhr bis 11.30 Uhr im Gasthaus Haag.

Auch Tennis-Landesmeisterschaften werden wie jedes Jahr von der Landesstelle angeboten und natürlich auch von den Mitgliedern genutzt. Diese fanden am 2. und 3. Mai in St. Pölten statt. Juliana Maglock nahm daran teil. So erreichte Peter Vogl bei

HUBER

UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

info@optik-huber.at www.optik-huber.at

/OptikHuberGfoehlLangenlois

*Wir wünschen frohe
Weihnachten & einen
guten Rutsch!*

Pöllhammerstraße 4
A-3542 Gföhl
Tel. +43(0)2716/6050

Kirchenplatz 8
A-3550 Langenlois
Tel. +43(0)2734/3111



den 18. Tischtennis-Landesmeisterschaften in Horn, sowohl im Einzel als auch im Doppel jeweils den 2. Platz. Wir gratulieren herzlich. Die Radfahrzeit ist natürlich schon zu Ende. Es gab unter der Leitung von Maria Stiglitz 22 Ausfahrten mit 466 Teilnehmern, dabei wurden 356 km zurückgelegt. Ein besonderer Ausflug war die Tagesfahrt nach Weißenkirchen in die Wachau. Mit der Roll-

fähre überquerten wir die Donau und fuhren über Rossatz und Mautern heimwärts. Auch beim Radwandertag in Hadersdorf waren wir mit 30 Teilnehmern vertreten und belegten als Gruppe den 1. Platz. Beendet wurde die Saison am 4. Oktober mit einer Tour nach Feursbrunn und einem Heurigenbesuch, bei welchem gebührend gefeiert wurde. Wie bereits bekannt, findet



jeden ersten Dienstag im Monat ab 14 Uhr unser Seniorennachmittag im Pfarrhof statt. Bei Kaffee und Kuchen bzw. Torten gibt es ein gemütliches Treffen vieler unserer Mitglieder. Es können sowohl alkoholische als auch nicht-alkoholische Getränke konsumiert werden. Bei diversen Kartenspielen vergeht dabei die Zeit wie im Flug. Unsere alljährliche Weihnachtsfeier findet am 12. De-

zember im Gasthaus Bauer in Feursbrunn statt. Dabei werden wieder adventliche Texte vorgetragen bzw. weihnachtliche Lieder gesungen, welche von der Zithergruppe begleitet werden. Wir wünschen jetzt schon allen unseren Mitgliedern bzw. Leserinnen und Lesern von „WIR-Aktuell“ ein frohes Fest und das Beste für das kommende neue Jahr.
Franz Winterer

Föllhammerstraße 4
A-3542 Gföhl
Tel. +43(0)2716/6050

Kirchenplatz 8
A-3550 Langenlois
Tel. +43(0)2734/3111

OOO HUBER
UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

Wir wünschen schon jetzt frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

TOLLE GESCHENKE - TOLLE PREISE!

- Klassischer und extravaganter Goldschmuck, Partner- und Eheringe, Perle- und Silberschmuck, Silber- und Stahlschmuck
- Trendmarken wie Nomination, Quoins, Engelsruler, Julie Julsen, Chrysalis, Fossil, DYRBERG/Kern, Liebesbeweis, Bering, FJF Blumenkind, Qudo
- Hochwertige Uhren von Bruno Söhne, Hämmer, Junkers, Zeppelin, Boss, Tommy Hilfiker sowie Trendmarken Cluse, Paul Hewitt, Superdry, Fossil, Police, Liebeskind Berlin, Henry London, Joe Watch, Liu Jo, Daniel Wellington, Kerholz, Waldzeit, Bering, Rosfield, Komono

NOMINATION ITALY

BERING
Inspired by arctic beauty

info@optik-huber.at
www.optik-huber.at
f /OptikHuberGföhlLangenlois

GRATIS

Kaufen Sie eine Ringkombination im Wert von mindestens € 59,90 und bekommen Sie einen Milanese Innenring geschenkt

€ 59,90

Pensionistenverband Hadersdorf & Umgebung
37 Hadersdorfer Pensionisten in „Lerchenfelder Laufhaus“

Ihre Lachmuskeln strapazierten 37 Teilnehmer der Radler- und Wandergruppe des Pensionistenverbandes Hadersdorf & Umgebung bei der Komödie „Das Lerchenfelder Laufhaus“ der Theater-

gruppe Lerchenfeld. Die Einnahmen der Vorstellungen gehen wie bisher an die „Kinderfreunde Krems-Lerchenfeld“ zur Finanzierung ihrer Projekte.
Rudolf Docekal, PV Presse



Die Theatergruppe mit Besuchern des PV Hadersdorf & Umgebung, Bürgermeister Dr. Reinhard Resch und Gemeinderat Mag. Klaus Bergmaier

Kamptal Wine Trophy 2017

Mit zwei Siegen, zwei Zweitplatzierungen und vielen anderen Top-Platzierungen ist das Weingut Rabl als „Top-Weingut des Jahres 2017“ der „Kamptal Wine Trophy“ ausgezeichnet worden. In den einzelnen Kategorien siegten die Weingüter Brandl Günther aus Zöbing und Eisenbock Reinhard aus Schönberg.



Eine Premiere stellte die Segnung des neuen Gebiets-Taufweines („K17“) vom Weingut Oskar Hager dar, der auf den Namen „Vinoskar“ getauft wurde. Die Segnung des Weines wurde von Mag. Franz Vala vorgenommen, Weinpatin war die Landeswinzerkönigin Julia I., die als Ehrengast auch den Ehrenschatz der Veranstaltung übernahm.

Unter den prominenten Gästen befanden sich auch der Zwertler Bezirkshauptmann

Dr. Michael Widemann, Bürgermeisterin Liselotte Golda, Bgm. Anton Pfeifer, VizeBgm. Martin Leuthner aus Strass, Bgm. Ing. Christian Kopetzky aus Lengsfeld, „Weinguru“ Bernulf Bruckner, Chefredakteur des Styles-Magazins Herbert Umlauf, NÖ Weinbaupräsident Franz Backknecht, Künstlerin und Trophäendesignerin Gerlinde Kail, Dir. Jürgen Holzer

(Sparkasse Hadersdorf), Dir. Günther Zaiser (Lagerhaus Absdorf-Langenlois), TPA-Chef Mag. Gerhard Burger, BMW Krems-Geschäftsführer Jürgen Auer, Allianz Versicherungs-Manager Andre Steininger, Ex-Fußball-Nationalspieler Ewald Gröss uvm. Dem Weingut Rudolf Rabl aus Langenlois wurde als „Top-Weingut des Jahres“ 2017 der „Kamptal Wine

Trophy“ eine Urkunde überreicht und mit einer Trophäe ausgezeichnet.

Als Überraschungsgeschenk bekam das Weingut Rabl aus Langenlois ein fabriksneues Sondermodell des Autoherstellers BMW, Sponsor BMW Auer Krems, einen schwarzen BMW X3 feierlich überreicht. Dipl.-Som. Stefan Horky organisiert seit 22 Jahren die Weinverkostungen und seit dem Jahre 2001 gibt es die „Kamptal Wine Trophy“. Es wurden über 130 Weine von den Kamptaler Winzern eingereicht.



„Oldies, Boogie, Schlager und mehr ...“

Unter diesem Motto veranstalten die Boogie Angels Krems zweimal im Jahr einen Tanzabend im legendären Landgasthaus Huber in Wagram ob der Traisen.

Am 14. Oktober 2017 war es wieder so weit: Unser DJ Gerhard begeisterte mehr als 90 Gäste mit fetziger Boogiemusik, vielen bekannten Schlagern sowie Standard- und La-

tein-Tanzmusik. Tänzer aller Richtungen füllten bis lange nach Mitternacht die sehr große Tanzfläche.

Für die nötige Energie sorgte wie immer die ausgezeichnete

Küche, ein reichhaltiges Kuchenbuffet der Boogie Angels rundete das Essensangebot noch zusätzlich ab.

Haben Sie Lust das Boogietanzen zu erlernen? Am Dienstag, den 30. Jänner 2018 startet unser nächstes Anfängerseminar im Turnsaal der Volksschule in Hadersdorf. Unter fachkundiger Anleitung unseres staatlich geprüften Boogietrainers Leo Krecht können Sie an acht Abenden den „Achtergrundschrift“ – die Königsdisziplin des Boogietanzes – sowie tolle Figuren kennenlernen.

Nähere Infos finden Sie unter www.boogie-angels.at. Die Teilnahme am Seminar ist sowohl für Paare als auch für Singles möglich. Wir würden uns freuen, Sie bei uns willkommen heißen zu können.



Chor St. Peter & Paul bei Monika Ballwein

Am 30. September hatte unser Chor St. Peter & Paul die Ehre, bei Monika Ballwein an einem dreistündigen Workshop teilzunehmen. Sie gab uns Tipps und zeigte uns Techniken, wie man die Töne ansingt, damit sie auch klar und hell zu hören sind. Sehr konzentriert studierte sie mit uns zwei Lieder ein, eines davon fünfstimmig, welches wir dann zum Besten gaben. Zum krönenden Abschluss sang Monika für uns noch ein Lied von ihrer neuesten Show „Celebrates the Beatles“. Für uns war es ein besonderes Erlebnis, von dem wir versuchen werden, das eine oder andere auch umzusetzen.



Judo – die Kleinen mal ganz groß

Nach nahezu zwei Jahren Judosport in Hadersdorf nahmen erstmals (mit Ausnahme von Vereinsturnieren) die „Hadersdorfer Judo-Kids“ des Vereins Union Judo Raika Krems an einem durch mehrere Vereine besuchtem Turnier teil. Beherzt und mit wirklich großem Engagement fighteten die kleinen Judoka um Medaillen beim „Wachau-Kids-Cup“, welcher am 30. September 2017 in der Sporthalle Krems ausgetragen wurde. Dem oft schweißtreibenden

Training in der Volksschule Hadersdorf, welches jeden Donnerstag ab 17 Uhr stattfindet, folgten die ersten Lorbeeren. Die sechs Judoka wurden allesamt mit Medaillen belohnt.

V.l.n.r.: Leon Maglock (Gold), Johanna Maglock (Bronze), Anna Loiskandl (Bronze), Marlene Unger (Bronze), Lena Schnait (Bronze) und Maja Schwarzinger (Bronze)





www.neumayr-muehle.at

**MÜHLE
NEUMAYR**

3493 Hadersdorf ■ Tel.: 02735/2363
Fax-DW: 4 ■ office@neumayr-muehle.at

VOGELFUTTER Dauertiefpreis!!!



AREA VERDE KG
Manuel Kitzler

**Hausbauplanung
& Energieausweis**

Wir beraten Sie gerne:
T 02734 - 238 63
office@manuelkitzler.at
www.manuelkitzler.at



3550 Gobelsburg | Hauptstraße 37A

SC Hadersdorf

Es war die erwartete schwere Herbstsaison

Nach dem Umbruch, der in der Sommerpause beim SC Hadersdorf stattfand, musste der neue Trainer Robert Leutgeb mit einer (bis auf einige wenige Positionen) komplett veränderten Mannschaft in die Herbstsaison der 1. Klasse Nordwest/Mitte starten.

Diese Aufgabe zeigte sich erwartet schwierig – die neu

formierte Mannschaft musste sich erst „richtig kennenlernen“ und „einspielen“. Startete man noch mit einem Sieg in St. Bernhard gut in die Saison, folgten dann doch einige (bittere und teilweise knappe und unverdiente) Niederlagen. Begleitet wurde die ganze Misere vom Verletzungspech, welches die Mannschaft die gesamte Herbstsaison

über verfolgte. Erst gegen Ende der Saison gelangen gegen Traismauer und zuletzt im Heimspiel gegen Ruppersthal wieder Mut gebende Siege. Die Herbstsaison endete dann doch noch versöhnlich mit einer Platzierung im Mittelfeld.

Mit der einen oder anderen Verstärkung in der Winterpause gehen die Verantwort-

lichen des SC Hadersdorf mit viel Optimismus in die Frühjahrsrunde.

Unterstützen können Sie die Mannschaft des SC Hadersdorf durch den Besuch eines der Heimspiele am Sportplatz.

Nähere Infos und genaue Termine finden sie unter anderem unter www.sc-hadersdorf.at!

Schöne Erfolge für die SCH-Jugendmannschaften

Die Jugendmannschaften des SC Hadersdorf konnten in der Herbstmeisterschaft der Jugendgruppe NW-Mitte mit schönen Erfolgen aufzeigen. So etwa gelangen der im Frühjahr sieglosen U10 unter

dem neuen Trainerteam Markus Balics und Erich Ruby nun bereits zwei Siege, die restlichen Spiele gingen auch meist nur knapp verloren. Ein deutlicher Aufwärtstrend ist hier zu erkennen.

Die U12 unter Stefan Horky und Franz Krammer belegte mit sechs Siegen (darunter auch ein sehr schöner Auswärtserfolg gegen den Favoriten Mautern) den 3. Platz in der Endtabelle des Mittleren Playoffs. Hier ist das klare Ziel für den Frühjahrsdurchgang eine weitere Steigerung sowie eine Platzierung an der Tabellenspitze.

Franz Seitner und Kurt Holzinger brachten die Spieler der U15 zu beachtlichen Erfolgen und mussten sich schlussendlich nur durch die etwas schlechtere Tordifferenz hinter dem absoluten Favoriten Würmla mit dem 2. Tabellenrang zufrieden geben. In der gesamten Herbstmeisterschaft wurde dabei nur ein Spiel verloren.

Um die gesteckten Ziele zu erreichen, werden unsere Jugendmannschaften auch heuer wieder den Winter hindurch in den Turnhallen der umliegenden Schulen intensiv trainieren und sich so auf das Frühjahr vorbereiten. Auch die Teilnahme an Hallenturnieren ist wieder angedacht.

Für die nächste Spielsaison, die aller Voraussicht nach Ende März 2018 beginnt, wurden bereits die Gruppen ausgelost – hier kommt es

unter anderem zu interessanten Begegnungen mit unserem Nachbarn Langenlois bei den U10- und U12-Mannschaften.

Zusätzlich zu den im Meisterschaftsgeschehen befindlichen Jugendmannschaften wurde im Herbst eine U8-Ballspielgruppe unter der Federführung von Gerlinde Becker gegründet. Diese Gruppe hat als Ziel, auch die Jüngsten unserer Gemeinde für Fußball zu begeistern und langsam an diesen Sport heranzuführen. Hier finden sich auch schon Hoffnungen für die Kicker von morgen!

Die Auslosung der Meisterschaft verspricht wieder spannende Jugendspiele:

U10/B mit Furth, Sitzenberg, Kirchberg, Langenlois und Haitzendorf

U12 MPO/A mit Furth, Albrechtsberg, Kremser SC, Mautern und Langenlois

U15 UPO mit Gföhl, Wördern, Furth, Rust, Altenwörth und Grafenwörth

Der Nachwuchs des SC Hadersdorf freut sich auf Ihren Besuch am Sportplatz.

SC HADERSDORF **NÖN**
präsentiert
einen Kabarettabend von & mit

Eva-Maria MAROLD
Wolfgang-Fifi PISSECKER

ENDLICH!

Sa., 17.02.2018
19:00 Uhr

Kartenpreis: € 25,-
(freie Platzwahl -
Platzreservierung unter
0664/2050971 möglich)

Kartenvorverkauf:
> Sparkasse Hadersdorf
> Tel.: 0664/88119132

Strasserhof
Eisenbock / Straß

Höllerschmid NV DOLLE SPARKASSE
WINWIN STASINY Heurigen und Gästehaus am Wildpirt SPARKASSE
WÄRMEDIE WÄRMEDIE WÄRMEDIE SPARKASSE
DANA

Erlös für die Jugend des SC Hadersdorf
SC Hadersdorf INFOS: www.sc-hadersdorf.at / 0664/88119132

Meisterschaftsende beim UTTC Hadersdorf

2. Landesliga A Hadersdorf.1 (Platz 10)

In der 2. Landesliga A konnte bisher ein Spiel (St. Peter/Aschbach 6:1) gewonnen werden. Letzte Spielrunde war Samstag, 9. Dezember, in St. Veit.

Unterliga Mitte B Hadersdorf.2 (Platz 1)

Die 2. Hadersdorfer Mannschaft mit Josef Salmhofer, Horst Strasser und Herbert Scherz (Teamchef), Ersatz Peter Hruska, legte einen fulminanten Start hin und blieb sechs Runden ungeschlagen. Im Spiel um die Tabellenführung konnte gegen den 2. Wörth mit dem 5:5 eine starke Leistung geboten werden.

Unterliga Mitte A Hadersdorf.3 (Platz 8)

Die 3. Mannschaft startete gut in die Meisterschaft, gab dann leichtfertig Punkte in der starken Unterliga Mitte A ab. Kapitän Thomas Wurmauer, Josef Faigl und Martin Scherz müssen auf Benjamin Zauner, der in die 1. Mannschaft (2. Landesliga) wechselte, verzichten.

1. Klasse Mitte B Hadersdorf.4 (Platz 7)

Die 4. Mannschaft liegt noch in der Mitte der Tabelle. Kurt



Karas, Hermann Schauhuber, Günter Einsiedl und Kapitän Mario Riha kommen zum Einsatz.

2. Klasse Mitte A Hadersdorf.5 (Platz 8)

Bei Hadersdorf.5 wurden im Herbstdurchgang insgesamt neun Spieler eingesetzt – nur drei Spieler kommen pro Spiel zum Einsatz. In der starken 2. Klasse schafften nur Lukas Kompek, Hermann Schauhuber und Wolfgang Zottel Siege. Derzeit liegt das 5. Team abgeschlagen am letzten Platz.

2. Clubturnier

Vorjahressieger Otto Schmidt (am Foto oben vorne links)

konnte sich neuerlich durchsetzen und den Wanderpokal bereits zum 2. Mal gewinnen. Gesetzt wurden nur die beiden letzten Finalisten – Otto Schmidt und Martin Scherz – alle anderen zogen sich ihre Spielposition selbst und sorgten so für manche Überraschung.

Otto Schmidt besiegte auf dem Weg ins Finale auch seine Teamkollegen Walter Wagner (3:1) und Erwin Birringer (3:2). Im Finale gab es dann ein neuerliches Match gegen Erwin und eine 1:3-Niederlage. Beide Spieler hatten nun je eine Niederlage zu verzeichnen, daher kam es zu einem Entscheidungssatz. Da siegte Otto mit 21:14 und

wurde neuerlicher Turniersieger.

Weitere Platzierungen:

Gruppe A: 2. Erwin Birringer, 3. Walter Wagner, 4. Horst Strasser

Gruppe B: 1. Martin Scherz, 2. Josef Faigl, 3. Josef Salmhofer, 4. Beni Zauner

Gruppe C: 1. Herbert Scherz, 2. Alois Fuchs, 3. Wolfgang Zottel, 4. Josef Schmid

Gruppe D: 1. Kurt Karas, 2. Walter Völker, 3. Thomas Völker

Gruppe E: Lukas 1. Kompek, 2. Ulrike Zottel

Hobbyspieler „Generation“ 60+

Training jeweils am Montag von 17.15–19 Uhr. Eingang hinten beim Geräte-raum.

Jugendliche

(ab 4.Klasse VS) können jederzeit beginnen und beim Freitagstraining von 17-19 Uhr unter Leitung des erfahrenen TT-Instruktors Hans-Peter-Grohmann oder einem Vereinsfunktionär das Tischtennis-Training besuchen. Nähere Info bei Vereinspräsident Herbert Scherz (Tel. 0664/6143967).



Astrid Kreuzhuber, Julia Wilhelmer, Luca Uhor, Michael Hagmann, Simon Renou, Nico Uhor



Innovation
that excites

DER NEUE **NISSAN MICRA**

Ab € 11.990,- | Zusätzlich **€ 1.000,-**
Ökobonus sichern!¹

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt 5,1; CO₂-Emissionen: gesamt 115,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. ¹€ 1.500,- Ökobonus, gültig bei Eintausch eines Euro-4- (oder älteren) Diesel-Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Alle Aktionen gültig bei Kaufvertrag und Zulassung bis 31.12.2017.

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at



Schneeflöckchen,
„Weißbröckchen,“
wann **DU**
kommst geschneit?

www.schiner.at

Druckhaus Schiner GmbH | An der Schütt 40 | 3500 Krems
Telefon +43 (0) 2732 796 70 | office@schiner.at

Druckhaus
Schiner
KREMS